

Einleitender Hinweis zur Anonymisierung von Textstellen im nachstehenden Protokoll:

Gemäss Weisungen des Departements Volkswirtschaft und Inneres, Beauftragte für Öffentlichkeit und Datenschutz, gehören politische Meinungsäusserungen (wie Wortmeldungen an Gemeindeversammlungen) zu den besonders schützenswerten Personendaten. Ihre Publikation stellt deshalb einen schweren Eingriff dar. Dies gilt in besonderem Mass, wenn die Publikation im Internet erfolgt, so dass über eine personenbezogene Suche grundsätzlich jedermann ohne zeitliche und örtliche Begrenzung die politischen Meinungsäusserungen einer bestimmten Person ausfindig machen und ausforschen kann. Die entsprechenden Namensangaben sind daher anonymisiert.

(Rechtsgrundlage: Aargauische Gesetzgebung über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen)

Gemeinderat Rupperswil

Ortsbürgergemeindeversammlung

Freitag, 17. November 2023, 19.30 – 19.45 Uhr

in der Sporthalle

Vorsitzende: Mirjam Tinner, Gemeindeammann
Protokollführer: Marco Landert, Gemeindeschreiber
Stimmenzähler: Kornel Köbeli, Product-Manager
Roger Ramseyer, Mechaniker
Brigitte Marti, Hausfrau
Stefan Farner, Malermeister

Stimmberechtigte

laut Stimmregister	249
	=====
Anwesend sind laut Auszählung	42
	=====
Für die abschliessende Beschlussfassung (§ 30 Gemeindegesetz) ist 1/5 der Stimmberechtigten erforderlich	= 50
	=====

Demgemäss ist die Versammlung nicht abschliessend beschlussfähig. Alle Beschlüsse (positive und negative) unterstehen dem fakultativen Referendum. Das Referendum kann von 1/10 der Stimmberechtigten innert 30 Tagen seit Veröffentlichung der Beschlüsse schriftlich verlangt werden (§ 31 Gemeindegesetz). Massgebend ist die Zahl der Stimmberechtigten am Tage der Einreichung eines Begehrens.

Traktandenliste

1. Protokoll
2. Budget 2024
3. Verschiedenes

Eröffnung

Die Vorsitzende begrüsst die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zur Gemeindeversammlung, welche wiederum vorgängig zur Einwohnergemeindeversammlung durchgeführt wird. Sie bedankt sich für zahlreiches Erscheinen und richtet einen speziellen Gruss an Ehrenbürger Rudolf Hediger.

Frau Tinner erwähnt, dass sich ein ganz spezielles Jahr dem Ende zuneige. Das ganze Jahr habe Rapperswil das Jubiläums-Jahr feiern dürfen. Im Namen des Gemeinderates bedanke sie sich bei den OrtsbürgerInnen für die finanzielle Unterstützung.

Die Vorsitzende erwähnt einleitend, dass die Stimmberechtigten zum ersten Mal keine umfassende GV-Broschüre, sondern nur noch eine Einladung zur Gemeindeversammlung mit Auflistung der Traktanden erhalten haben. Die Vorsitzende stellt fest, dass die Unterlagen für die heutige Gemeindeversammlung während 14 Tagen, vom 3. bis 17. November 2023 öffentlich bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auflegen haben. Dieses neue Vorgehen wurde zur Kosteneinsparung und im Interesse der Nachhaltigkeit eingeführt. Da dieses Verfahren zum ersten Mal angewendet wurde, sei Entwicklungspotential vorhanden. Künftig soll dafür gesorgt werden, dass die umfassenden Unterlagen auf der Homepage und bei der Kanzlei bereits zum Zeitpunkt des Versands der Versammlungs-Einladung einsehbar sind. Der Stimrechtsausweis sei den Stimmberechtigten aber rechtzeitig zugestellt und die Detailunterlagen seien rechtzeitig auf der Webseite www.rapperswil.ch aufgeschaltet worden. Die Gemeindeversammlung sei demzufolge ordentlich einberufen worden.

1. Protokoll

Die Protokollprüfungskommission stellt gestützt auf die vorgenommene Prüfung den

Antrag:

Das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2023 sei zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Diskussion wird das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2023 genehmigt.

2. Budget 2024

Die Ortsbürgerverwaltung (ohne Forst) rechnet für das Jahr 2024 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 314'700. In diesem Ergebnis enthalten sind Einnahmen aus dem Kiesabbau im Oberbann von Fr. 320'800. Das Ergebnis wird dem Eigenkapital gutgeschrieben (Budget 2023: Ertragsüberschuss Fr. 162'200).

Der Regionale Forstbetrieb Rapperswil mit den Revierpartnern Auenstein, Hunzenschwil, Rapperswil, Veltheim und Staatswald rechnet mit einem Gesamtgewinn von Fr. 34'900 (Budget 2023: Fr. 40'100). Dieser wird wie folgt verteilt:

Auenstein:	11 %	Fr. 3'800
Hunzenschwil:	20 %	Fr. 7'000
Rapperswil:	36 %	Fr. 12'600
Veltheim:	13 %	Fr. 4'500
Staatswald:	20 %	Fr. 7'000

Der Gewinnanteil für Rapperswil von Fr. 12'600 (Budget 2023: Fr. 14'500) wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Erläuterungen Investitionsrechnung

Für das Jahr 2024 sind keine aktivierungspflichtigen Investitionen geplant.

Gesamtergebnis

Ortsbürgergemeinde					Budget 2024	
Aufwand					1'111'100	
Ertrag					1'438'400	
Operatives Ergebnis					327'300	
Ausserordentliches Ergebnis					0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Ertragsüberschuss)					327'300	
Ergebnis Investitionsrechnung					0	
Selbstfinanzierung					414'100	
Finanzierungsergebnis (Finanzierungsüberschuss)					414'100	
Erfolgsrechnung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
Zusammenzug	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Erfolgsrechnung	1'438'400	1'438'400	1'571'300	1'571'300	4'570'160	4'570'160
Allgemeine Verwaltung	118'800	56'800	427'500	55'100	170'640	74'027
Nettoaufwand		62'000		372'400		96'613
Volkswirtschaft	969'700	1'303'100	936'400	1'425'900	852'772	1'399'100
Nettoertrag	333'400		489'500		546'328	
Finanzen und Steuern	349'900	78'500	207'400	90'300	3'546'748	3'097'033
Nettoaufwand		271'400		117'100		449'715

Robert Kunz, Steinäcker 3

Die Finanzkommission habe das Budget der Ortsbürgerversammlung angeschaut. Das Budget sei solide ausgeglichen und der Kiesabbau beim Oberbann stelle mit den Einnahmen von Fr. 320'800 eine Goldgrube dar. Sonst habe die Finanzkommission keine speziellen Ausführungen und stimme dem Budget 2024 dementsprechend zu.

Antrag:

Das Budget 2024 der Ortsbürgergemeinde gemäss Vorlage sei zu genehmigen.

Abstimmung:

In offener Abstimmung wird der Antrag des Gemeinderates genehmigt.

3. Verschiedenes

Die Weihnachtsbaumverkäufe finden dieses Jahr am Donnerstag, 14. Dezember beim Forstgebäude und Samstag, 16. Dezember vis-à-vis des Gemeindehauses statt.

Zusätzlich lädt der Gemeinderat die Einwohner ganz herzlich zu dem erstmaligen Neujahrsapéro ein. Der Apéro findet am 19. Januar 2024 im Aarehaus statt.

Das Ende des Jubiläumsjahr nähert sich. Das Ende des Jubiläums-Wein ist jedoch noch weit entfernt. So hat die Gemeindeverwaltung von der 850-Jahr-Jubiläumsfeier noch Vorräte an

Rotwein sowie Weisswein. Aufgrund dessen organisiert der OK-Ausschuss am 18. November einen Rampenverkauf. Dieser Verkauf findet von 10:00 – 13:00 Uhr beim ehemaligen Postgebäude statt. Die Mitglieder des OK-Ausschuss freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Er wolle für die nächste Gemeindeversammlung vorschlagen, dass die Ortsbürger künftig finanziell den Apéro der Gemeinde übernehmen. Deshalb stelle er den Antrag, dies zu überprüfen.

Frau Gemeindeamman Tinner dankt Herrn [REDACTED] für seine Ausführungen. Das Budget 2024 sei bereits festgelegt und es sei bereits darüber abgestimmt worden. Sie schlägt daher vor, diese Angelegenheit mit den Ortsbürgern zuerst zu besprechen. Sollten die Rückmeldungen positiv ausfallen, könne man den Antrag für das Jahr 2025 übernehmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen bestehen, wird die Versammlung um 19.45 Uhr geschlossen.

Für getreue Protokollierung zeugen:

GEMEINDERAT RUPPERSWIL

Mirjam Tinner
Gemeindeammann

Marco Landert
Gemeindeschreiber